

**Zeitschrift:** Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau  
**Herausgeber:** Historische Gesellschaft des Kantons Aargau  
**Band:** 80 (1968)

#### **Vorwort**

**Autor:** Zschokke, Rolf

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Vorwort

Die Publikationen in den letzten zwei *Argovia*-Bänden haben sich beide in durchaus nicht beabsichtigter Weise – was ihren zeitlichen Rahmen, die Persönlichkeiten und zum Teil auch Sachfragen anbetrifft – mit ihrer Themenstellung zu Fragen aus den ersten Jahrzehnten des selbständigen Staates Aargau geäußert; die eine in Form der Biographie eines verdienten Mannes, die andere als Monographie zu einem – man darf wohl sagen – originellen Versuch, im jungen Kanton einen eigenständigen neuen Schultypus zu schaffen.

Vorgesehen war als unmittelbar anschließende Veröffentlichung eine weitere Untersuchung zu einem bedeutenden Kapitel aus der aargauischen Schulgeschichte des 19. Jahrhunderts.

Verschiedene Umstände ließen es dann als richtig erscheinen, die in Aussicht genommene Arbeit auf das Jahr 1969 zu verschieben und im Band 80 der *Argovia* 1968 eine andere Arbeit mit einem bedeutsamen Thema zur aargauischen Geschichte – die Basler Dissertation *Die Klosterherrschaft Hermetschwil von den Anfängen bis 1798* von ANNE-MARIE DUBLER – erscheinen zu lassen. Die Arbeit ist umfassend – wie es der Titel ankündigt – und beschlägt ein Stoffgebiet, das in seiner Geschlossenheit und bei der ins Auge fallenden Sorgfalt der Bearbeitung alle Aufmerksamkeit verdient.

Der Vorstand freut sich, auf diesem Weg ein Gesellschaftsmitglied als neue «zünftige» Historikerin vorstellen zu können. Er gibt dabei der Hoffnung Ausdruck, die Verfasserin der vorliegenden Publikation werde sich auch fernerhin wieder in den Dienst aargauischer historischer Aufgaben stellen.

*Rolf Zschokke*